



PRESSEINFORMATION

Einbeck, den 22.09.2023

Gunhild Liljequist - Von der „Lumpenhanne“ zur ersten VW-Designerin

Am 14. Juni um 19:00 Uhr geht es beim Abendvortrag der FörderFreunde im PS.SPEICHER um die VW-Designerin Gunhild Liljequist.

Die Autorin Jeanette Nentwig wird die Biografie der bekannten VW-Designerin (1936 – 2022) am 14. Juni 2024 bei uns im PS.SPEICHER vorstellen.

Gunhild Liljequist hat Design-Geschichte geschrieben: So gehen unter anderem das Karomuster der Sitze des Golf GTI und der legendäre Golf-Schaltknauf in Golfball-Optik auf ihr Konto. Außerdem entwarf sie zahlreiche Sondermodelle – vom Golf Cabrio „Etienne Aigner“ bis zum „Samtroten Sonderkäfer“. Fast 30 Jahre wirkte die studierte Porzellanmalerin bei VW in der Design-Abteilung, wo sie Mitte der 60er Jahre als erste Frau in solch einer Position eingestellt worden war. Farben waren ihre große Leidenschaft. Und das nicht nur beim Auto-Design, sondern auch privat zu Hause an der Staffelei: Unter ihrem Mädchennamen Terzenbach begann sie Anfang der 70er Jahre zu malen, ihre Werke fanden bei Kunstkennern rasch großen Anklang; später gestaltete sie in ihrer Freizeit unter anderem für Fürstenberg Porzellan-Objekte.

Doch was für ein Mensch war sie eigentlich, diese Gunhild? Die Redakteurin und Autorin Jeanette Nentwig lernte die bekannte Designerin 2019 in Einbeck kennen. Da war Gunhild Liljequist längst im Ruhestand, lebte in Hamburg, und reiste als Ehrengast zum 35. Jubiläumstreffen des Samtroten Sonderkäfers hier zu uns in den PS.SPEICHER. Jeanette Nentwig, selbst stolze Besitzerin eines Samtroten, war entzückt von der liebenswerten, humorvollen und bescheidenen Art der Designerin, zu deren Markenzeichen stets sehr stilvolle Outfits gehörten. Da Jeanette Nentwig zu jener Zeit ebenfalls in Hamburg lebte, verabredete man ein Wiedersehen. Während dieses Treffens reifte bei der Journalistin die Überzeugung: Diese ganz besondere Lebensgeschichte dieser außergewöhnlichen Frau muss aufgeschrieben werden! So starteten die beiden Frauen ihre Zusammenarbeit an dem Buch-Projekt, setzten sich für viele lange Gespräche zusammen, blätterten in Fotoalben. Die erste Fassung des Buches hat Gunhild Liljequist noch selbst autorisiert. Sie ist am 27. März 2022 gestorben. Doch die Arbeit an dem Buch, das auch viele Fotos enthalten wird, geht weiter und wird im Jahr 2023 abgeschlossen sein.

Jeanette Nentwig ist in Tübingen aufgewachsen. Wegen ihrer großen Leidenschaft fürs Schreiben und ihrer Neugier auf Menschen und ihre Geschichten entschied sie sich nach dem Abitur für den Journalismus. Sie volontierte bei den Lübecker

Nachrichten und war dort in verschiedenen Positionen tätig, bevor sie u.a. als Geschäftsführerin und Chefredakteurin einen lokalen TV-Sender in Rostock leitete sowie bei einem Zeitungsverlag in Hessen eine angeschlossene PR- und Werbeagentur aufbaute. Als sie ihre große Liebe Robert in Hamburg kennenlernte, zog sie zu ihm an die Elbe und war hier als Leiterin Unternehmenskommunikation und Marketing eines großen Unternehmens der Behindertenhilfe tätig. Später machte sie sich als Redakteurin und Autorin selbstständig. Ihr erstes Buch „Edition Profile Plön – Porträts und Begegnungen“ ist eine Porträtsammlung von Persönlichkeiten aus dem Kreis Plön, wo Jeanette Nentwig und ihr Mann Robert Zeidler samt ihrem „Kater Plüsch“ seit Mitte 2022 leben.

Bei ihrer Lesung hier bei uns im PS.SPEICHER wird Jeanette Nentwig nicht nur Passagen aus dem Buch vortragen, sondern auch von ihren Begegnungen mit Gunhild Liljequist sowie von dem spannenden Entstehungsprozess des Buches erzählen. Der Autorin ist es ein persönliches Herzensanliegen, ihren Gästen auch die Leidenschaft von Gunhild Liljequist für die Malerei nahezubringen – deswegen hat sie u.a. ein von Gunhild Liljequist 1974 gemaltes Bild im Gepäck.

Der Eintritt zum Vortrag beträgt zehn Euro, FörderFreunde haben freien Zugang. Tickets gibt es im Vorverkauf im PS.SPEICHER auf www.ps-speicher.de oder an der Abendkasse. Eine Anmeldung unter Tel. 05561-92320 270 bzw. an ursula.raschke@ps-speicher.de erleichtert die Planung, spontane Gäste sind natürlich willkommen.

Weitere Infos zum Verein und zu den Veranstaltungen der FörderFreunde PS.SPEICHER erhalten Sie unter www.ps-speicher-foerderfreunde.de. Fotos und die Presseinformation finden Sie dort im Footer unter Pressedownloads.

Natürlich sind Sie als Pressevertreter auch recht herzlich zu unseren Veranstaltungen eingeladen, melden Sie sich einfach im Büro der FörderFreunde PS.SPEICHER an. **Wir freuen uns auf Sie!**

Fotomaterial: Jeanette Nentwig / Marco Strohmeier

Über den PS.SPEICHER und die Depots:

Die Erlebnisausstellung PS.SPEICHER Einbeck erlebt seit ihrer Eröffnung im Sommer 2014 überregionale Aufmerksamkeit und ungebrochen starken Publikumszulauf. Grundlage der Ausstellung ist eine Sammlung historischer Fahrzeuge aus dem Besitz des Kaufmanns Karl-Heinz Rehkopf, die er der gemeinnützigen STIFTUNG PS.SPEICHER schenkte und damit der Allgemeinheit öffentlich zugänglich machte. Der PS.SPEICHER zeigt zusammen mit seinen vier Depots die größte Sammlung historischer Fahrzeuge Europas. Über 2.500 Mopeds, Roller und Motorräder, Kleinwagen, Automobile, Lastwagen, Busse und Landmaschinen zeigen die unglaubliche Vielfalt der weltweiten Mobilitätsgeschichte. Die Sammlung gilt als eine der größten ihrer Art weltweit. Insbesondere die hochprofessionelle und moderne Art der Präsentation der Sammlung hat große Beachtung beim Publikum und in den Medien

Das Projekt PS.SPEICHER wird u.a. gefördert und unterstützt durch:

gefunden. Weitere Informationen finden Sie auf www.ps-speicher.de sowie den Social-Media-Kanälen bei Facebook, Instagram, Twitter und YouTube.

Über die FörderFreunde PS.SPEICHER:

Im April 2014 haben die ersten Unterstützer den gemeinnützigen Verein ‚FörderFreunde PS.SPEICHER e.V.‘ mit dem Ziel gegründet, die Erlebnisausstellung in Einbeck – den PS.SPEICHER – zu unterstützen und zu fördern.

Die FörderFreunde setzen sich gezielt für die Finanzierung und Förderung von ausgewählten Projekten des PS.SPEICHER ein. Sie finanzieren den Kauf von seltenen Exponaten, beteiligen sich an den Kosten für Sonderausstellungen und unterstützen Jugendbildungsprojekte zur Förderung von technischem Verständnis von Motorisierung und Mobilität. Durch die Organisation von Vorträgen zur Mobilität bringen sie interessante Persönlichkeiten nach Einbeck, bieten den Mitgliedern ein spannendes Programm und machen gleichzeitig auf den PS.SPEICHER aufmerksam. Weitere Informationen finden Sie auf www.ps-speicher-foerderfreunde.de .

Verantwortlich im Sinne des Niedersächsischen Pressegesetzes:

Dr. Ursula Raschke
Büro | Organisation
FörderFreunde PS.SPEICHER
Tiedexer Tor 3a
37574 Einbeck
ursula.raschke@ps-speicher.de
Tel.: 05561 / 92320270

Das Projekt PS.SPEICHER wird u.a. gefördert und unterstützt durch: